

Stellenanzeige 123

22.12.2020

Wir sind Das Max Rubner-Institut (MRI) ist eine Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Wir arbeiten insbesondere auf den Gebieten der Ernährung von Säuglingen, Kindern und Erwachsenen, der Prävention ernährungsbedingter Erkrankungen, des Ernährungsverhaltens, der Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik, der Mikrobiologie und Biotechnologie sowie der Sicherheit und Qualität bei Lebensmitteln. Forschungs- und Beratungsschwerpunkt sind gesundheitliche Aspekte und der gesundheitliche Verbraucherschutz in den Bereichen Ernährung und Lebensmittel. Als selbstständige Bundesoberbehörde nehmen wir zudem Aufgaben nach dem Agrarstatistikgesetz und dem Strahlenschutzgesetz wahr. Neben dem Hauptsitz in Karlsruhe hat das MRI Standorte in Detmold, Kiel und Kulmbach. Bewerben Sie sich und werden Sie Teil dieses wissenschaftlichen Netzwerkes: www.mri.bund.de.

Wir suchen eine/einen

Stellvertretende Leitung (w/m/d) für den Bereich Perinatale Prägung und Prävention

Ihr Aufgabengebiet

Das neu gegründete Institut für Kinderernährung am Standort Karlsruhe des MRI untersucht das Zusammenwirken diverser Einflussfaktoren auf die Prägung von ernährungsmitbedingten Erkrankungen, u.a. bereits in der Schwangerschaft und Stillzeit, und Essgewohnheiten von Kindern ab der Geburt und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr. Ein Schwerpunkt ist die Prävention von Übergewicht und damit assoziierter kardiometabolischer Störungen wie Diabetes mellitus Typ 2 sowie die Ableitung von (u.a. metabolischen) Risiko-Biomarkern.

Für den Aufbau und die stellvertretende Leitung des wissenschaftlichen Schwerpunkts Perinatale Prägung und Prävention suchen wir eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d). Ihre Aufgabe umfasst unter anderem die Mitarbeit bei der Etablierung von Strukturen sowie die allgemeine Unterstützung beim Aufbau des Instituts.

Weitere Aufgaben sind:

- Erforschung von Einflussfaktoren auf die fetale Prägung von Adipositas und Diabetes und der Entwicklung von präkonzeptionell beginnenden Präventionskonzepten
- Koordinierung und stellvertretende Leitung des Studiencenters Early Life
- Aufbau und Weiterführung von nationalen und internationalen wissenschaftlichen Kooperationen
- Erstellung von wissenschaftlichen Manuskripten, Durchführung von Datenanalysen und Präsentation der Ergebnisse auf nationalen und internationalen Tagungen
- Konzeption, Steuerung und Durchführung MRI-finanzierter sowie drittmittelfinanzierter Forschungsprojekte und Forschungsverbünde im Rahmen Ihres fachlichen Schwerpunkts
- Anleitung von Projekt-Mitarbeitern/-Mitarbeiterinnen
- Aufgabenwahrnehmung im Rahmen der Politikberatung, unter anderem Verfassen von Berichten und Stellungnahmen für das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und Teilnahme an Sitzungen sowie Gremientätigkeiten

Ihr Profil

Zwingend vorausgesetzt werden:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium oder ein vergleichbarer Abschluss der Medizin, Epidemiologie, Biologie, Gesundheitswissenschaft (Public Health), Ernährungswissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs mit gutem bis sehr gutem Abschluss
- gute bis sehr gute Publikationsleistungen
- gute bis sehr gute Kenntnisse und durch entsprechende Publikationstätigkeiten nachgewiesene berufliche Erfahrungen mit dem Thema (frühe) Prävention und/oder Risikofaktoren für Übergewicht und weiteren ernährungsmitbedingten Erkrankungen wie z.B. Diabetes mellitus Typ 2
- nachgewiesene Fähigkeit zur selbstständigen wissenschaftlichen Projektarbeit
- sehr gute kommunikative Kompetenzen
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

